Nr. 254. Rischer Hof rüner Wald Burghot armer Book Pariser Hof lotel Vogel

Roman von

an. Naturbilder.

llesniges Kurgt in

fees,

tischen ir Hand.

Mainz werben ichung über bie m 25. September befetten Teils gangung meiner Höchftpreise für eftgeseht: r- Rleinhanbels-

> # je Pfund 1.30 1.10 1.20

-.27

-.85Stantliche Lehre ge. Prafibent.

ür ben Stabtfreiß the voll jur An er Dagiftrat.

diten.

verteilungsplan

of je Pfunb ca bie 250 gr. 41 Pf-b von berichiebens en nur Bohnen gewiesen worben Gorte Bohnen. ft für das tommen abnehmer genau Der Diefferabnehm merben beshalb en Gasmengen anen, wie aus ber bes Magiftrats
Das Gasmerf Rohlenversorgung igen borbehalten

r, Biesbaben

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 9,-, für das Vierteliahr Mk. 3,-, für einen Monat Mk. 1.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 11.40, Mk. 3.60, Mk. 1.80. Einzelne Nummern der Hauptliste 50 Pfg. Tägliche Nummern 15 Pfg.

= Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690. ==



Organ der Stadtverwaltung mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

"Amtsblatt der Stadt Wiesbaden"

Einrückungspebtier für das Bade-Blatt: Die 6 mei gesp. Petitzeile 30 Pfg. Die 3 mai gesp. Peritzeile neben der Wochen-Hauptiste, unter und neben dem Wochenprogramm 75 Pfg. Die 3 mai gesp. Reklamereile nach dem Tegesprogramm Mk. 3.—. Einmailge Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Babatt bewilligt. — Ausreigen müssen bis 10 Uhr vormittags bei der Oeschaftsleitung eingeliefert werden. Für Aufmaline an bestimmt vorgesachriebenen Tagen wird keine Oewebe übernommen.

Nr. 255.

Freitag, 12. September 1919.

53. Jahrgang.

Wiesbadener Festwoche.

Wir sind heute schon in der Lage, das Festprogramm für die Zeit vom 25. September bis 10. Oktober zu ver-

25. September: "Götterdämmerung" (Landestheater). 26. September: I. Sonderkonzert im grossen Kurhaus-

27. September: Riesenfeuerwerk im Kurgarten. 28. September: Orgel-Frühkonzert im Kurhause; "Tannhäuser" (Landestheater).

29. September: Doppelkonzert im Kurgarten (nur bei günstiger Witterung).

September: II. Sonderkonzert im grossen Kurhaussaale.

Oktober: "Meistersinger" (Landestheater). Oktober: Orientalische Gaukler im kleinen Saale,

3. Oktober: "Salome" (Landestheater). 4. Oktober: Ballettvorführungen im grossen Kurhaussaale. 5. Oktober: "Rosenkavalier" (Landestheater).

6. Oktober: Grosse Jllumination des Kurgartens (nur bei günstiger Witterung).

Oktober: "Ariadne auf Naxos" (Landestheater). 8. Oktober: III. Sonderkonzert im grossen Kurhaus-

Oktober: "Fidelio" (Landestheater). Änderungen vorbehalten.

Die Golfwettspiele des Wiesbadener Golfklubs (M. d. D. G. V.) beginnen Montag, den

Die Tenniswettspiele des Wiesbadener Hockeyklubs auf den Plätzen der Kurverwaltung beginnen Samstag, den 27. September.

Meisterschaft von Wiesbaden, ge-stiftet von der Stadt Wiesbaden. Anmeldungen für Golf (Nennungsschluss 19, 9, 1919) an Herrn K. van der Sandt, Gustav Freytagstrasse 1, für Tennis (Nennungsschluss 24, 9, 1919) an Wiesbadener Hockeyklub, Alwinenstrasse 11.

Aus dem Kurhaus.

Jlluminationsabend.

Wegen der morgen Samstag stattfindenden französischen Vorstellung im Nassaulschen Landestheater muss die für diesen Abend vorgesehene grosse Illumination des Kurgartens auf heute Freitag verlegt werden.

Johann Strauss im Kurgarten.

Johann Strauss, Neffe seines grossen Oheims gleichen Namens und Sohn von Eduard Strauss, also der lebende Träger der grossen Wiener Walzer-

Königs-Tradition, ist von der Kurverwaltung nach längerer Pause als Gastdirigent für zwei Konzerte gewonnen worden, die am kommenden Sonntag um 4 und 8 Uhr im Kurgarten stattfinden. Das Nachmittagskonzert bringt Wiener Walzer und Lieder, das Abendkonzert Ouverturen, Walzer und Lieder aus der Operette von einst und jetzt. Die Konzerte finden bei aufgehobenem Abonnement statt; der Eintrittspreis beträgt für jedes Konzert 2 Mark, für Abonnements- und Kurtaxkarteninhaber werden Vorzugskarten zu 1 Mark ausgegeben.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Landestheater. Auf Wunsch der französischen Besatzungsbehörde findet morgen Samstag wieder eine französische Vorstellung statt. Zur Aufführung gelangt «La belle aventure» (Ein schönes Abenteuer) von Caillavet de Flers und Etienne Rey. Das Stück hat bei seiner Uraufführung im Theatre du Vaudeville in Paris einen ausserordentlichen Erfolg gehabt; es wird auch hier gewiss gefallen, man kann von ihm sagen, dass es ein Meisterwerk ist. Die Fabel des Stückes ist kühn, aber der Ton ist gemässigt und die Gefühle sind rein. Das gibt eine gute Mischung.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Staatliche Schauspiele Wiesbaden.

Wie wir von besonderer Seite aus Berlin erfahren, soll die Angelegenheit des nassauischen Landestheaters in dem Sinne geregelt werden, dass der Staat sich zur Übernahme der ehemaligen Hofbühne bereit findet, wenn die Stadt ihren bisherigen Zuschuss erhöht. Der Name der Bühne soll dann abermals geändert werden, sie wird die Bezeichnung «Staatliche Schauspiele Wiesbaden»

Zum Oberforstmeister ernannt bei der hiesigen Regierung wurde Reg.- und Forstrat Freiherr v. Hammerstein.

Vom Roten Kreuz. Oberbürgermeister a. D. von Jbell hat den Vorsitz der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz Wiesbaden niedergelegt. Sein Nachfolger ist Regierungssekretär Böning. - Das Kreiskomitee vom Roten Kreuz für Wiesbaden-Stadt hat dem Vaterländischen Prauenverein Wiesbaden 300 000 Mark zur Gründung eines Genesungsheims für Kriegsbeschädigte überwiesen. Der Vaterländische Frauenverein ist mit der Kaufmanns-Erholungs-Gesellschaft vertraglich dahin übereingekommen,

dass das käuflich erworbene Hotel »Kölnischer Hof« in Wiesbaden zu einem solchen Genesungsheim eingerichtet wird, dem Vaterländischen Frauenverein aber für seine Zwecke dort ständig 20 Freistellen zur Verfügung stehen sollen.

- Der Kaufmännische Verein Wiesbaden veranstaltet heute Freitag, abends 8 Uhr in der Aula des Lyzeums I einen Vortragsabend. Herr Dr. Brehm-Hochheim wird über das Thema »Die Warenumsatzsteuer« sprechen.

Pussballkampf. Der Sonntag wird für die Freunde des Sports einen interessanten Fussballkampf bringen. Die erstklassige Ligamannschaft der F. C. «Phönix» Ludwigshafen tritt auf dem Sportplatze an der Frankfurterstrasse um 3.30 Uhr der Ligamannschaft des Sportvereins Wiesbaden gegenüber. Das in Ludwigshafen stattgehabte Vorspiel blieb 1:1 unentschieden. «Phönix» ist ein weithin bekannter Klub, dessen Mannschaften durchweg, selbst gegen führende Deutsche und repräsentative Mannschaften hervorragende Spielergebnisse erzielen konnte. Auch allen denen, die einem Fussballspiel erstklassiger Vereine noch nicht beigewohnt haben, sei ein Besuch empfohlen. Fahrtgelegenheit, Linie 5 der Elektrischen. Auf dem Platze gedeckte Schauhalle.

Neues vom Tage.

Kollege Vanderbilt. Der Sohn des amerikanischen Milliardars Cornelius Vanderbilt, Herr Cornelius Vanderbilt d. J., hat dem luxuriösen Treiben des Modebadeortes Newport, wo er bisher weilte, mit plötzlichem Entschluss den Rücken gekehrt und ist in die Redaktion des New York Herald eingetreten, wo er seine journalistische Tätigkeit zunächst als Lokalreporter beginnen wird »Der Erbe zahlloser Millionen«, so feiern amerikanische Blätter diese Tat, »wurde mit einem Gehalt von 20 Dollars die Woche angestellt.« Der junge Vanderbilt bewarb sich selbst um diesen Posten, indem er an den Chefredakteur einen Brief schrieb, worin er seine Liebe zum Journalistenberuf enthüllt: »Ich möchte Reporter werden«, erklärt er, »weil ich immer gefunden habe, dass Zeitungsleute die flinkesten und klügsten Menschen sind, die ich kenne. Als ich mit der 27. Division in Frankreich war, bemerkte ich, dass Aufgaben, die selbständiges Denken und rasche Entschlossenheit erforderten, fast immer früheren Zeitungsleuten anvertraut wurden.«

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.



- MÖBELTRANSPORT - LAGERUNG

Autolastbetrieb — Inkasso — Versicherung Schiffahrt -

NICOLASSTRASSE 5. Telefon: 12, 115, 124, 242, 2376, 6611.



unter den Eichen.

Herrlicher Aufenthalt bei Konzert. Grosser Garten und Terrassen. Prima Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen. Alle Speisen und Getränke. Jeden Abend ELITE-BALL

Eigentümer: Georges Richefort.

Eberhardt, Hotmesserschmied

Langgasse 46

Wiesbaden

Telefon 6183

Spezial-Haus feinster Stahlwaren für Haus, Küche, Kunst, Gewerbe, Sport u. Toilette

Spezialität: Gartenwerkzeuge eigener Arbeit

Alle REPARATUREN und SCHLEIFEREIEN werden fachmännisch ausgeführt.

Direktion: Opernsänger Ernst Heinz Raven.

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 58 (Nassauer Hof).

Vollständige Ausbildung

für Oper, Operette, Konzert, Schauspiel, Film u. Heimkunst. Meisterschule

für Kammermusik und Violoncellospiel, vom Elementarunterricht bis zur Konzertreife.

Lehrkräfte:

Stimmbildung und Gesang (Schaffung von Stimmaterial unter Anwendung des Sperrprinzips. Gesangsmethode: Carpi-Braggiotti, Florenz).

Direktor Raven,
Partien und Liedstudium: Professor Brückner,
Violoncello und Kummermusik: Professor Brückner,
Violoncello und Kummermusik: Professor Brückner,
Operatie, Film und Heimkunst: Bernhard Herrmann,
Operatie, Film und Heimkunst: Bernhard Herrmann und Guido Lehrmann

Herrmann und Guido Lehrmann

Anmeldungen und Sprechstunde von 12-1 Uhr.

Prospekte durch das Sekretariat.

420

Tage

Nach den A

Agay, Hr. Archit

Albert, Hr. Ing. Amschler, Hr. K

Amschler, Hr. K Antony, Hr. Stw Bardot, 2 Frle., Bardot, Hr. Ing. Bassgen, Hr. Kin Bunke, Hr. Rent Becker, Hr. Kim. Becker, Hr. Kim.

Becker, Fr., Darr von Beckerath, H Behrends, Hr. In

Benoit, Hr. Dire

Bernhardt, Fr., 1

Bernheim, Hr. In-

Berjakar, Hr. Kf Berres, Hr. Wei Böhm, Hr. Kfm.,

Boley, Fr., Uerd Branding, Hr. Ki Braun, Frl., Krei Brittlebauk, Fr., Burbach, Frl., K.

Cetto, Hr. Oberi Chamberlin, Hr. Clement, Fr. Ho-Cuda, Hr. Chemil

ugny, Hr., Com Darrénongué, Fri Deckers, Hr. Kfm

Detry, Hr. Ing., Devonge, Hr. Inc. Dewitz, Hr., Diefenbach, Hr.,

Dietel, Fr., Berli Dreyfus, Hr. Kfn Dubonnet, Hr., P. Due, Hr. m. Fr., Dürlich, Fr., Köl

Eichenlaub, Fr. a Emser, Kr. Kfm.

Engelfried, Hr. F

Ernst, Hr., Obers Eschenau, Hr., L. Esslen, Hr. Kfm.

Etter, Hr. m. Fr

Fargnés, Frl., Fay, Frl., Paris von Feld, Hr. Fa

Ferber, Hr. Kfm.

Ferber, Hr. Kim. Fichtelberger, Fri Fihner, Hr. Ing., Fischer, Hr. m. F Frank, Fr., Würz Franke, Hr. Kim. Fröbe, Hr. Fabr. Fröbe, Hr. Fabr.

Fröhlich, Hr. Fab Fuss, Frl., Berlin von Geldern, Hr., Grenon, Frl., Par

Gripchoven, Fr. Gieles, Hr., Brilss

Spedition

Schreiby

Besondere At

Berchem, Hr.,

Berengod, Hr.,

Nachmittags-Konzert.

4-51/2 Uhr.

410. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zu .Iphigenie in Anlis* Ch. Gluck Intermezzo aus dem Ballett "Naila" 3. Zwei Menuette in A-dur u. F-dur H. Wittwer Joh. Strauss Dividenden, Walzer Ouverture zur Oper "Era Diavolo" D. F. Au Solvejg's Lied aus "Peer Gynt" E. Grieg D. F. Auber 7. Fantasie aus der Oper "Don Juan" W. A. Mozart 8. Meine Nachbarin, Polka . . . E. Waldteufel

ab 8 Uhr abends im Kurgarten;

Grosser Illuminations-Abend

Doppel-Konzert

Städtisches Kurerchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Wiesbadener Musik-Verein Leitung: Kammervirtuose Herr Ernst Lindner.

Programm des Kurorchesters. 1. Ouverture zur Oper "Zampa" .

2. Einleitung zum III. Akt u. Brautchor R. Wagner geschiedene Frau Th. Michaelis 4. Die türkische Scharwache . C. Komzák 5. Lustiges Marsch-Potpourri . .

G. Meyerbeer 6. Fackeltanz in 8-dur 7. Walzer aus der Operette .Die lustige Witwe-F. Lehár

8. Farandole aus der Suite G. Bizet L'Arlésienne . . .

Programm des Musikvereins. Meister 2. Ouverture zu "Dichter und Bauer" Suppé 3. Walthers Preislied aus , Die Meister-R. Wagner singer von Nürnberg* . . . 4. Jungherrn-Tänze, Walzer Gungl 5. Fantasie aus der Oper Das Glöckchen des Eremiten* . Maillart 6. Amina, Agyptisches Ständehen Klein 7. Fidelitas, Potpourri 8. Mit Mut und Kraft, Marsch . . Hüttenberger Leuchtfontäne. - Scheinwerfer.

Tagesfestkarte für Nichtabonnenten 5 Mk., Verzugskarte für Abonnements- und Kurtaxkarteninhaber 3 Mk., mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen und bis 7 Uhr abends zu lösen.

L'entrée pour les officiers 5 Mk., les soldats 3 Mk.

Abonnements- und Kurtaxkarten berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 61/2 Uhr

Bei ungeeigneter Witterung: 8 Uhr: Abonnements-Konzert. Städtische Kurverwaltung.

DAMEN-MODEN

MODELLE EIGENER SCHÖPFUNG

LANGGASSE 20

Max Helfferich

für alle vorkommenden Fälle werden auch nach Maß unter

fertigt. Weibliche Bedienung. ==

Garantie für guten Sitz ange-

nach Maß werden wieder in primaQualität geliefert. Auch weibt. Bedlenung.

mit Eifelfango, dem erften 'angopadungen und beften deutschen gango

bei: Erfrankungen der Muskeln, Gelente und Anochen, Nervenschmergen, Gallenblafen, Leber- und Unterleibeleiden, Exfudaten etc. auf arztliche Anordnung im: Raifer Friedrich Bad, Raiferhof und vielen anderen. Bur Hachtur beftens empfohlen!

Alleiniger Sabritant: Eifelfango Neuenahr G. m. b. f., Neuenahr. Alleinvertrieb: S. Wirth &. m. b. B., Mineralwaffergroßhanblung . Taunusftr. 22 . Tel. 522.

amenhüte

Grzeugnisse

in- und ausländischer Modellhäuser, eigener Fabrik und Atelier

Berthold-Köhr, Koenver Clachs.

Langgasse 7 Fernruf 3881.

Unsere neuen Policen decken das versicherte Reisegepäck ununterbrochen während der ganzen Versicherungsdauer, einerlei wo sich dasselbe befindet, ob es in seine Behältnisse verschlossen ist oder nicht. Policen sofort erhältlich.

Gegr. 1875. 29/31 Theater-Colonnade Fernspr. 224.

Adolf Rosgassky

Kirdjgasse 40 1 = Erstklassige Damenschneiderei. =

Mäntel . Jacken . Reit- und Sportkleiber.

Heinrich Neuhaus, Dentist Frau Johanna Neuhaus, Dentistin

Sprechst. für Zahnleidende vorm. 9-1, nachm. 3-6 Uhr. Telephon 3450. Kirchgasse 11.

:-: Turnstu-den :-: Turn- u. Tanzschule Fritz Sauer u. Frau. Adelheidstr. 33, pt. Wiederbeginn des Turaunterrichtes für Franen, Madchen, Knaben und

Kinder von 4 Jahren ab. Klassenund Einzelunterricht. Geff. Anmeldungen erbeten Frau Fr. Sauer Wwe., geb. v. Pelcke.

Nassauisches Landestheater.

Freitag, den 12. September 1919. 194. Vorstellung. Neu einstudiert! Ein idealer Gatte. Schauspiel in 4 Akten von Oskar Wilde.

Deutsch von Isidore Leo Pavia und Hermann Freihrn, von Teschenberg.

Residenz-Theater.

Ferusprechet 49 Direktor: Norbert Kapferer. Freitag, den 12. September 1919 abends 71/2 Uhr

Die schöne Helena Operette in S Akten von Meilhac und Halevy. Deutsch von E. Dohm.

Musik von Jacques Offenbach.

KURHAUS WIESBADEN

Sonntag, den 14. September 1919 bei aufgehobenem Abonnement 4 und 8 Uhr im Kurgarten:

mit

Johann Strauss

aus Wien

als Gastdirigent des Städtischen Kurerchesters.

Nachmittags 4 Uhr: Wiener Walzer. Abends 8 Uhr: Die Operette von einst und jetzt.

Eintrittspreis für jedes Konzert: Nichtabonnenten: 2 Mk. Abonnenten und Kurtaxkarteninhaber 1 Mk. mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. Sollten wegen ungünstiger Witterung die Konzerte in den grossen Saal verlegt werden, betragen die Eintrittspreise (nur numerierte Platze) für jedes Konzert 4, 3, 2 n. 1 Mk. Städtische Kurverwaltung.

000 000000000000000000000

Burg-Kaffee u. Konditorei Webergasse 7 Webergasse 7 Fäglich:

:-: frische Torten, usro. :-: = Feinste Pralinees

156

Langgasse Käthe Scheibel Langgasse Nr. 41, 1. Käthe Scheibel Langgasse

Spezial-Haus für

:: Haar-, Hand- und Schönheitspflege ::

Ondulation. Manikure. Gesicht- und Kopfmassage. Höbensonne. Tel. 1483. Bebandlung sämtlicher Teintfebler.

Bahnhofswirtschaft

Grosse gedeckte Veranda. Angenehme Sitzplätze mit schöner Aussicht auf Verkehr und Stadt, Erstki. Küche. : Diner Mk. 5.

Reichhaltige Speisekarte. Sut gepflegte helle u. dunkle Biere. Beste Weine erster Firmen.

en I. Kanges

Spiegelgasse 5 Telephon 6267

Ausfüh Spezi . 255.

agner

nberger

zugskarte

er 3 Mk.,

n Besuche

is 61/2 Uhr

dtung.

wiedet

eliefert.

enung.

ers.

jetzt. 2 Mk.

. mit

eigen.

spreise

. 1 Mk. ng.

rei

e 7

456

nggasse

r. 41, 1.

ge :::

bensonne.

Tel. 1483.

sekarte.

ges gelgasse 5 lephon 6267

unkle Biere. Firmen.

Mk.

rt

Residenz-Hotel Hotel Vogel

Hotel Neroberg

Hessischer Hof

Cordan Pension Vogelsang Wiesbadener Hof

Alicesual Quisisana

Kaiserhof

Central-Hotel

Taunuestrasse 41

Schwarzer Bock Wiesbadener Hof

Nassauer Hof

Fürstenhof Hotel Bender

Hotel Berg

Zum Bären

Quisisana

Hotel Berg

Palast-Hotel

Taunus-Hotel

Gasthof Krug

Pension Lerg

Ritters Hotel

Hotel Bender

Palast-Hotel

Rheinischer Hof

Cordan

Hotel Wilhelma

Schwarzer Bock

Hotel Berg

Adelheidstrasse 94

Müllerstrasse 10

Wiesbadener Hof Karlshof

Hotel Wilhelma

Quisisana Quisisana

Tannus-Hotel

Zum Falken Goldenes Ross

Schützenhof

Kaiserbad

Gneisenaustrasse 3

Blemers Hotel Regina

Wiesbudener Hof

Hotel Viktoria

Gasthof Krug

Ritters-Hotel Goldenes Ross Hotel Vogel

Cordan

Rose

Nassauer Hof

Prinz Nikolas

Europäischer Hof

Villa Hertha

Zum Bären

Hotel Vogel

Kaiserhof

Haus Kruse

Kaisezhof

Gasthof Krug

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 10. September 1919. Agay, Hr. Architekt,
Albert, Hr. Ing. m. Fr.,
Amschler, Hr. Kfm., Hamburg
Antony, Hr. Student, Köln
Bardot, 2 Frir., Paris
Bardot, Hr. Ing. m. Fr., Paris
Basagen, Hr. Kfm. m. Fr., Mayen
Banke, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbtücken
Becker, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbtücken
Becker, Hr. Kfm., Koblenz Nassauer Hof Wiesbadener Hof Rheim-Hotel Stiftstrasse 2 Schwarzer Bock Schwarzer Bock Schwarzer Bock Haus Kruse Taunus-Hotel Becker, Hr. Kfm., Koblenz Metropole u. Monopol-Becker, Hr., Kim., Robienz Becker, Fr., Darmstadt von Beckerath, Hr., Krefeld Behrends, Hr. Ing., Düsseldorf Benoît, Hr. Direktor, Orleans Berchem, Hr., Berengod, Hr., Wörsdorf Wiesbadener Hof Nassauer Hof Fürstenhof Sanatorium Nerotal Rheinischef Hof Berengod, Hr., Wörsdorf
Bernhardt, Fr., Esswitz
Bernhardt, Fr., Esswitz
Bernheim, Hr. Industrieller m. Fam., Paris
Berjakar, Hr. Kfm., Paris
Berres, Hr. Weingutsbes., Merzig
Böhm, Hr. Kfm., Mannheim
Bohr, Hr. m. Fr., Koblenz
Boley, Fr., Uerdingen
Branding, Hr. Kfm., Hannover
Braun, Frl., Krefeld
Brittlebauk, Fr., Paris
Burbach, Frl., Köln Christl, Hospiz II Nassauer Hof Hotel Wilhelma Schwarzer Bock Hotel Happel Hotel Epple Goldenes Ross Wiesbadener Hof Haus Dambachthal Haus Oranienburg Burbach, Fri., Köln Cetto, Hr. Obering, m. Fr., Düsseldorf Chamberlin, Hr. Major, Düren Clement, Fr. Hotelier, Strassburg Contard, Fri., Darmstadt Hotel Berg Taunus-Hotel Hotel Viktoria Hotel Wilhelma Rose Cuda, Hr., Chemiker, Mainz Cugny, Hr., Commercy Darrénongué, Frl., Deckers, Hr. Kfm., Köln Detry, Hr. Ing., Lüttich Devonge, Hr. Industrieller, Paris Dewitz, Hr., Diefenbach, Hr., Lg.-Schwalbach Dietel, Fr., Berlin Dreytus, Hr. Kfm. St. Louis Wiesbadener Hof Hotel Wilhelma Hotel Viktoria Metropole u. Monopol Alleesaal Palast-Hotel Wiesbadener Hof Rheinischer Hof Zum Kranz Dreyfus, Hr. Kfm., St. Louis . Metropole u. Monopoli Nassauer Hof Dotzheimer Strasse 83

Dubonnet, Hr., Paris Due, Hr. m. Fr., Idstedt Durlich, Fr., Köln-Mülheim Sanatorium Nerotal Wilhelminenstrasse 49 Eichenlaub, Fr. m. Tochter, Emser, Kr. Kfm. m. Fr., Köln Engelfried, Hr. Fabr., Pirmasens Metropole u. Monopol Hotel Viktoria Ernst, Hr., Oberstein Rheinischer Hof Eschenau, Hr., Lg. Schwalbsch Esslen, Hr. Kfm., Köln Etter, Hr. m. Fr., Krefeld Rheinischer Hof Haus Dambachthal Hotel Bender Fargnés, Frl.,
Fay, Frl., Paris
von Feld, Hr. Fabr., Wald
Ferber, Hr. Kfm., Frankfurt
Fichtelberger, Frl., Aachen
Fihner, Hr. Ing., Köln
Fischer, Hr. m. Fam., Hamburg
Frank, Fr., Wilrzburg
Pranke, Hr. Kfm., Köln
Frenz, Hr. Kfm., m. Fr., Krefeld Hotel Viktoria Schwarzer Bock Europäischer Hof Hotel Bender Gasthof Krug Goldenes Ross Karlshof Zur Stadt Biebrich Prenz, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld Fröbe, Hr. Fabr. m. Fr., Köln Wies Fröhlich, Hr. Fabrikbes. Dr. m. Fr., Andernach Hotel Vogel Wiesbadener Hof Rose Fuss, Frl., Berlin Zum Kranz von Geldern, Hr. Lehrer, Köln Grenon, Frl., Paris Gripchoven, Fr. m. Tochter, Strassburg Hotel Bender Taunus-Hotel Hotel Bender Gielen, Hr., Britssel Wiesbadener Hof

Götz, Hr. Kim., Obertdorf Götz, Hr. Kim., Köln von Gülich, Hr. Geh. Legationsrat, Berlin Guenanease, Hr. Offizier, Neustadt Günney, Hr. Kfm. m. Fr., Rheingonheim Haag, Hr., Kaiserskutern Haag, Hr., Kaiserskuttern
Hafner, Hr., Saarbrücken
Halfon, Hr., Paris
Hannacher, Hr., Frankfurt
Hannacher, Hr., Frankfurt
Hartmann, Hr. m. Fr., Köhn
Haus Dambachthal
Hassinger, Hr. Bankdirektor m. Fam., Worms, Haus Pasqual
Heimberg, Frl., Köln
Heister, Fr., Kaiserlautern
Hemmendinger, Hr. Kim, St. Louis, Metrocolle m. Mercool Hemmendinger, Hr. Kfm., St. Lonis, Metropole u. Monopol Hengen, Hr. m. Fr., Paris Schwarzer Bock Henner, Fr., Mayen Henry, Fr., Düsseldorf Hildebrand, Hr. Hotelier, Oberstein Hoffmann, Hr. Ing., Longwybas Hoffmann, Hr., Haingen Horn, Hr. Fabrikbes, m. Begl., Köln Hornberger, Hr. Kfm., Kreuzmach Höring, Hr., Hühnesfürst, Hr. Musiklehrer, Köln Humbert, Hr. Notar, Freissheim Hupitz, Hr. Assessor m. Fr., Aachen Jaeger, Hr., Gelnhausen Jason, Hr., Ing., Mannheim Jerschke, Hr., Dr., Glogau Metropole u. Monopol Nonnenhof Bierstadter Strasse 32 Jonas, Hr., Dürkheim Junglich, Fr., M.-Gladbach Kandor, Hr. Direktor, Luxemburg Kells, Hr. Kapitän, Koblenz Kien, Hr. Kim., Hayingen Kleinhaus, Fr., Mülhausen Köster, Hr. Kim., Strassburg Köttehin, Fr., Kölm Kraef, Fr., Koblenz Kraus, Fri., Darmstadt v. Krammer, Fr., Oppenheim Kraus, Frl., Solingen Kreuscher, Hr. Direktor, Oberstein Laux, Hr. m. Fr., Koburg Levy, Hr., Hahn Levy, Hr. Kim, m. Fr., Mainz Levy, Hr., Paris Levy, Hr. Kim, Strassburg

Lichtenstein, Fr., Neuenkirchen Liesch, Hr. Dr. iur., Luxemburg Linckels, Hr. Gutsbes. m. Fr., Beaufort Löwenthal, Fr., Landau Malter, Frl., Neunkirchen Marschall, Hr. Kfm., Düsseldorf Marschall, Hr. Kim., Düsseldorf Mayer, Hr. Fabr., Sulzbach Mayonnes, Hr. m. Fam., Paris Meganck, Fr. m. Schwiegertochter, Brüssel Meiot, Hr., Püflligheim Metzger, Hr., Hambach Meyer, Hr., Meyer, Hr., Paris Müller, Er. Binnen Müller, Fr., Bingen Zur Stadt Biebrich Müller, Hr. Weingutsbes., Klein-Niedesheim Haus Humboldt-Müller, Hr. Reichsbankdirektor m. Fr., Darmstadt

Haus Kruse Müller, Hr. Kfm. m. Fr.; Biebrich Zum Landsberg Müller, Fr., Rheydt Müller, Fr., Hochspeyer Mundschenk, Hr. m. Fam., Darmstadt Murch, Hr. Kfm., Charlottenburg Christl, Hospiz II Neff, Hr., Neumann, Hr. Fabrikbes, m. Tochter, Eschweiler

Never, Hr. Kfm., Hamburg Noethen, Frl., Etterfeld Novack, Hr., Brüssel Osmarton, Hr., Düren Pavillard, Hr., Paris Parlsbach, Hr., Kfm. m. Fr., Perlebach, Hr. Kfm. m. Fr., Tilsit-Pickel, Fr., Koblenz Plato, Hr. Direktor, Köln Porth, Hr., Ober-Hilbersheim Probst, Hr., Kfm., Magdeburg

Racyna, Hr. Kfm. m. Fr., Charlottenburg Recheln, Fr., Darmstadt Vallieux, Hr. Ing., Paris Valleux, Hr. Ing., Paris
Huriet, Hr. Offizier, Mainz
Rieser, Hr. Kfm., Berlin
Rinklin, Hr. Kfm., Frankfurt
Rittershaus, Hr. Fabrikbes., Rheydt
Ritzau, Hr. Kfm., Elberfeld
Rohleder, Hr. Fabr. m. Fam., Krefeld

Adelheidstr. 76 Sachs, Frl., Nordheim Sauer, Hr. Kfm., Aachen Saus, Frl., Schaller, Hr. Kfm., Sanatorium Dr. Guradze Hotel Happel Hotel Viktoria Europhischer Hof Schaus, Hr., Frankfurt Schiffer, Fr., Köln Schmelz, Fr. m. Sohn, Saarbrücken Göbenstr, 35 Vier Jahreszeiten Cordan Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn Schmidt, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken Schmidt, Hr. Student m. Begl., Mainz Schmitz, Hr. Kfm., Saarbrücken Schmobl, Hr. m. Fr., Merzig Palast-Hotel Marktstr, 14 Prinz Nikolas Reichspost Prinz Nikolas Schneider, Hr. m. Fr., Kaisershutern Z Schommen, Fr., Luxemburg Schumacher, Hr. Kfm. m. Tochter, Bochum Zur Stadt Biebrich Schwarzer Bock Lausenstr. 49 Schwarz, Hr. Fabr., Pirmasens
Schweder, Hr. Oberstleutn. n. D., Köln
Silberpfennig, Hr. Kfm., Frankfurt
Simon, Hr. Reg.- u. Baurat, Köln
Singewald, Hr. Ing. Dr., Frankfurt
Hartfuss, Fr. Merzie Zum Bären Residenz-Hotel Wiesbadener Hof Haus Kruse Gasthof Krug Hotel Hahn Singewald, Hr. Ing. Dr., Frankfi Hartfuss, Fr., Merzig Steyer, Fr., Vockenhausen Strauss, Fr., Wöllstein Strewe, Hr., Berlin Stückmann, Fr., Trier Susewind, Hr. Fabrikbes, Sayn Schützenhof Europäischer Hof Adolfstrasse 1 Schwarzer Beck Nassauer Hof Teissier, Hr. Kfm., Paris Thomas, Hr. Chemiker m. Tochter, Krefeld Residenz-Hotel Hans Dambachthal

Thomas, Hr. Kapitān, Dilren Thomas, Fr., Dijon Thynen, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld Tritschler, Fr., Stuttgart v. Troschke, Hr. Landrat, Trier Trum. Frl. Bennered Hotel Viktoria Hotel Viktoria Schwarzer Bock Hotel Berg Trum, Frl., Boppard Uhry, Hr. Offizier m. Fr., Paris Hessischer Hof Uhry, Hr. Offizier m. Fr., Paris Verdia, Frl., Wagner, Hr. m. Begl., Zweibrücken Weber, Frl., Koblenz Weglinger, Hr. Ing., Dortmund Wegner, Fr., Halle Weiss, Fr., Landau Weller, Hr., Wenke, Hr. Kfm., Leipzig Werner, Hr. Kfm., Wied, Hr. m. Tochter, Köln Wilhelm, Frl., Mainz Wirbelbaum, Hr. Fabr., Waki Hotel Wilhelms Hotel Viktoria Westfülischer Hof Europäischer Hof Haus Pasqual Metropole u. Monopol Hotel Nizza Schwarzer Bock Westfalischer Hof Villa Hertha
Villa Hertha
Villa Hertha
Aristl. Hospiz II
Gasthof Krug
Zum Landsberg
Wiltemann, Frl., Lorch
Wolf, Frl., Bingen
Wilrzburger, Hr. Kfm., Heilbronn
Zimmermann, Hr. Kfm., Frankfurt
Zischke, Hr. Fabr. m. Fr., Kreuzmach Schwarzer Bock Zur Stadt Biebrich Schwarzer Bock

Man fordere

in Hotels, Kaffees, Wirtschaften stets das

"Wiesbadener Badeblatt"

Devacuin-Bonbons regulieren den Schützenhof-Apotheke

Langgasse 11.



J. & G. ADRIAN Königl. Hofspediteure

= Wiesbaden =

von Gütern, und Reisegepäck Prompts Abholung zu jeder Tagesstunde Spedition

Schreibwaren- u. Zigarrengeschäft - Ecke Quer- und Nerostrasse. -

Grosse Auswahl und nur gute Qualität. Besondere Auswahl in Künstler- und Ansichtskarten. Walter Steinhaus.

> Feine Maßschneiderei Prima Stoffe am Lager Aug. Humbrock Tel. 841 Webergasse 14

Wilhelm Kilb junior Baugeschäft

Ausführung von Hoch- u. Tiefbauten. Spezialität: Beton-Hohlbau. Telefon 3078. Refez. gerne zu Diensten. Telefon 3078.

in dem fünfaktigen Filmdrama

Die Bodega evon Los Cuerros

Grosse Rosinen Lustspiel in 3 Akten.

Odeon Theater. Moderne Lichtspiele. Tel. 3031.

Erst-Aufführung!

Theodor Loos in Stiefkinder des Glücks Schauspiel in 4 Akten

Seidenpusselchen entzückendes Lustspiel in 3 Akten mit Käte Dorsch

Kinephon-Theater.

Jeder Fremde liest
das Bade-Bl Taunusstrasse 1, nahe Kochbrunnen. ab Samstag den 6. Sept. 1919 § 175

Anders als die Andern Sozialhygienischer Aufklärungsfilm in 6 Akten

mit wissenschaftlicher Unterstützung und Mitarbeit von Sanitätara Dr. Magnus Hirschfeld, Berlin. Am Klavier Herr A. Rausch.

Monopol - Lichtspiele. Wilhelmstr, 8 Haltestelle Rheinstr

Erstaufführung! Verführten

Soziales Schauspiel aus dem Berliner Tag- und Nachtleben nach dem berühmten Beman von

Hans Hyan. 6 Akte. Schöne Naturbilder. das Bade-Blatt!

Israelitische Kultusgemeinde Synagoge Michelsberg.

Gottesdienst in der Hauptsynagoge: Freitag, abends Sabbath, morgens Sabbath, nachmittags Sabbath, abends 6.15 Uhr. 9.00 8,00 Uhr. 7,30 7,00 Uhr. Wochentage, morgen abends

Die Gemeindebibliothek ist geöffnet Dienstagnachm. von 7-9 Uhr.

Altisraelitische Kultusgemeinde. Hauptsynagoge: Friedrichstr. 33.

Freitag, abends Sabbath, morgens: Sabbath, Vortrag nachmittags abends 9.15 Uhr 4.00 . 7.80 . 6.45 . Wochentage, morgens abends 6.15 Jugendgottesdienst



: Alle Bäderarten : Badhaus I. Ranges Trinkkur an der Adlerquelle

Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

7. Jahrgang Nr. 142.

Freitag, ben 12. September 1919.

7. Jahrgang Rr. 142.

Befannimadjung

Die herren Stabtverorbneten werben auf Freifag, ben 12. Ceptember bs. 38., nachmittage 4 Uhr, in ben Bürgerfaal bes Rathaufes gur Sigung ergebenft eingelaben.

Tage borbung eigerent eingelaben.

Tage borbung eigeren Stadtverordneten Balentiner.
Menwahl der Stadtverordneten Berfammlung:

a) Aufftellung der Wählerlifte,

b) Wahl von vier Beifigern und zwei Stellvertretern für die Wahlfommission. Ber.: Wahl-A.

Wahl von vier Mitgliedern einer Wohnungstommisson. Ber.:

Aufnahme einer Unleihe bon 20 Millionen Darf. Ber .:

Erhöhung ber Baberpreife. Ber.: Fin.-A. Bufammenichlug ber Eleftrigitätswerte Maing, Duderhoff u. Sohne und Wiesbaben.

Gemahrung eines Buiduffes an ben Raffanifden Berein für

Erhöhung ber Gintommensgrenge von 6000 Mart anf 8000 Dtart bei Begfall ber Schulgelbermaßigung für Gefdwifter. Ginrichtung ber Raume in ber ehemaligen Artilleriefaferne für

Bewilligung von 2500 Mart für Inftanbfegung und Teeren

Bewilligung von 2500 Mart fur Innandjegung und Leeten ber Dacher auf ber Kläranlage. Desgel. von 2100 Mart für bauliche Berbesserungen in bem fläbtischen Wohnhause Philippsbergstraße 6. Derstellung einer Einfriedigung zum Abschluß bes Schulhofes am Lyzeum II am Boseplaß. Abänderung des Fluchtlinienplanes Ede Klopstod- und Schenkendorfstraße.

Desgl. ber Einmundung ber Augusta- in die Frankfurter Strafe. Borlage betr. Die Befehung ber vorhandenen Schulstellen von eime einem Drittel mit Behrerinnen.

Bahl eines Mitgliebes bes Mietseinigungsamtes. Festfehung bes Bitmengelbes fur bie Bitme bes Lehrers Rari

Safthehung des Bitwen- und Baifengeldes für die hinter-bliebenen bes Ruftos Lampe.

Biesbaben, ben 8. Geptember 1919. Der Borfigenbe ber Stabtberorbneten-Berfammlung.

Betr. Rationierung des Gasverbrauches im Dalbjahr Ottober 1919 bis Mary 1920.

Die Ortsvorschriften über die Einschränkung des Gasverdrauchs müssen auch für das tommende halbsahr (Ottober 1919 dis einschliehlich März 1920) underändert bestehen bleiben.

Mit Ausnahme der Automatenadnehmer erhalten alle Gasverdraucher ihre zulässige monatliche Gasmenge wieder schriftlich mitgeteilt und zwar in der Reihenfolge der Metseruchaahmen.
Sollte einer dieser Abnehmer dei Beginn des Berbrauchsamonats Ottober noch feine Zudifung in hönden haben, so hat er die Ren

Sollte einer dieser Abnehmer dei Beginn des Verdrauchsmonats Oftober noch keine Zukeitung in Handen haben, so hat er die Berdlichtung, sich unter Bortage seines Haushaltsausweises im alten Rathans, Martistraße 16, auf Zimmer Ar. 28 zwecks Entgegennahme seiner Beranlagung zu welden. In keinem Halle tonnen Abnehmer, die nicht oder nicht rechtzeitig benachrichtigt worden sind, daraus ein Recht auf undeschrönlten Gasverdrauch ableiten.

Bei den Gasautomatenaduschwern tritt wieder an Stelle des Zuweitungsscheines die Benachrichtigung durch diese Bekanntmachung, wonach der zulässige monatliche Gasverdrauch in dem Halbigar Ostober 1919 die einschl. März 1920 gegendber der leiten Inteilung — Widerruf vordehalten — underandert bleidt, also wieder in Hohe des sir für den Wonat März d. Is. sugewiesenen Gasverdrauchs sestgescht wird. Dabei wird daram erinnert, daß der auf dem leiten Juteilungsschein neben der Gasmenge angegedene entsprechende Geldwert auf den neuen Gaspreis umzurechnen ist.

Wiesbaden, den 8. September 1919.

Der Magiftrat.

Der Reichswehrminifier.

Befanntmadjung.

Rr. F. R. 180/8, 19 K. R. A.

Auf Grund ber Berordnung des Bundesrats über die wirt-icafiliche Demobilmachung bom 7. November 1918 (R. G. Bl. S. 1292), auf Grund des Erlaffes des Rais der Bolfsbeauftragten S. 1292), auf Grund des Eriafies des dias der Lotesbeaufringerinder die Errichtung des Reichsamts für die wirtschaftliche Demobilmachung vom 12. Noormber 1918 (R. G. Bl. S. 1304) und auf Grund des Erlasies der Reichsregierung detr. Anflösung des Reichsministeriums für wirtschaftliche Demobilmachung vom 26. April 1919 (R. G. Bl. S. 438), wird folgendes angeordnet:

Die Befanntmachung L. 1/2. 18 K. R. A., betr. Sochstpreise für Gichen- und Fichten-gerbrinde, vom 28. Februar 1918,

Artifel IX ber Befanntmachung Rr. F. R. 630/2. 19 K. R. A. vom 28. Februar 1919,

Artitel V ber Befanntmochung Rr. F. R. 560/3. 19 K. R. A. bom 1. April 1919 treten außer Rraft.

Artifel II.

Die Befanntmachung L 400/1. 17 K. R. A., beir. Beschlagnahme und Beftanba-erhebung bon Treibriemen, vom 15. Mars 1917,

Artifel X ber Befanntmachung Rr. F. R. 630/2. 19 K. R. A. pom 28. Februar 1919,

bie bon ben Militärbesehlähabern unter Ar. Bet 1168/6. 17 K.R.A. bom 22. Juni 1917 erlassen Anordnung, nach der Schahmacher Leber, das ihnen von Pridatpersonen zur Berarbeitung übergeben wird und seiner Beschaffenheit nach don Treibriemen herrühren kann, nur bann zur Berarbeitung annehmen dürsen, wenn die Person ihnen bekannt ist oder fich ausweist und nach der Anne und Wohnung der Person auszuschen und der Rolizeibehörde anzuzeigen ift,

treten außer Rraft. Diefe Befanntmachung tritt am 15. Muguft 1919 in Rraft. Berlin, ben 15. Auguft 1919. Der Reichswehrminifter.

Polizei : Berordnung,

betreffend die Aenderung ber 88 1, 3, 18, 18 und 25 ber Marttordnung vom 1. Dezember 1901.

Auf Grund ber §§ 5 und 6 ber Allerhöchsten Berordnung vom 20. September 1867 fiber bie Bolizeibervonltung, in ben nen erworbenen Landesteilen und ber §§ 69 und 149 ber Reichsgewerbeordnung vom 21. Juni 1869 in der zur Zeit galtigen Fassung wird im Einverständnis mit der Gemeindebehörde berordnut was fallet. orbnet, was folgt :

\$ 1. An Stelle bes \$3 ber Boligeiberordnung (Marftorbnung) vom

1. Dezember 1901 tritt folgende Bestimmung:
Der Wochenmarft beginnt mabrend bes gaugen Jahres um
6 Uhr vormittags und endet um 2 Uhr nachmittags.

3n ben §§ 1, 18, 18 und 25 wird hiermit bie Bezeichnung "Afzife-Berwaltung" in "Marti-Berwaltung" abgeanbert. Uebertretung vorstehender Bestimmung wird mit Gelbbufe bis gu 30 Mart und im Gulle bes Unvermögens mit haft bis gu brei

Tagen beftraft.

Borftebende Polizei-Berordnung tritt mit bem Tage ihrer Beröffentlichung in Kraft. Biesbaden, ben 29. Juli 1919. Der Boligei-Direttor.

Birb veröffentlicht. Biesbaben, ben 3. Ceptember 1919.

Der Magiftrat.

Befanntmadung. Die ftabt. biffentliche Laftwage in ber Schwalbacherftraße wird werftäglich in ber Zeit vom 16. September bis einicht. 15. Marz von vormittags 7 Uhr bis nachmittags 7 Uhr ununterbrochen in Betrieb gehalten.

Biesbaben, ben 5. Ceptember 1919. Stabt. Afrifeamt.

Die Meinhandelspreise wichtiger Lebensmittel und Sans: bedarfsartifel in Biesbaden bom 1. bis 7. Sept. 1919. (Für Sulfenfrüchte und Dehl auch im Großbezug.)

	200	arenar	t unb		mer	nge				Saufi Preis i bon	igfter in Mt. bis
Butter,	Gier	, Raf	e uni	b	90%	lit	d)				
Shbutter, B									1 kg	16.40	7.20
Margarine				•			•		1 kg 1 kg	7.20	11
Pflangenfett									1 St.	1.40	1.45
Gier Bollmild									1 Liter	80	,80
Start	offelu	und	310	ie	bel	tt					
Meur Carin	2200200-000						10	-	1 kg	60	60

Neue Karioffeli Zwiebeln .	n				Ċ						1 kg 1 kg	60 40	1,-
	3	Ge	mi	ije									
Beißfraut .											1 kg	30	50
Rottraut						1					1 kg	-,80	5
Wirfing	90	9				2	18	1			1 kg	-40	6
Romifchtohl					1						1 kg	30	-2
Rleine gelbe 9	Rill	ben	(8	OT	ott	tn)	2	-	28	100	1 666.	12	-5
Gelbe Ribben			.00			30	*	14	86	16	1 kg	-,30	
Rote Raben	-					1			88		1 kg	40	7
Weiße Ruben						10				16.	1 kg	80	8
Robirabi .	10			12	10	13	20				1 St.	15	2
Spinat					27	97				+	1 kg	80	1
Blumenfohl, (hie	figer	1							4	1 St.	50	4
Gritne bide &	lob	ment	36.	-		9,0			0.40	100	1 kg	2,-	2,-
Gritne Stange	emb	ndon	en	9	H)	20			82		1 kg	1,80	2
Grane Buichb					2	180	1	2	1	4.80	1 kg	1.20	1.4

Grane Erbjen mit Schale .60 Felbaurfen (Salat- und Einmachgurten) . Treibgurten (Salatgurten). -.50 . 100 St. 5,-1.40 1 kg-2.00 -.40 -,12 1 Gibb. 1 St. -.16 -.50 Obje Chapfel; beutiche . 1.10 1.10 2.40 Egbirnen 1.10 Rochbirnen . 1:60

Pflanmen .	THE RESIDE	+7	13.93	18:	98.	(2)	(63	100	1 20	2.20	38
Mirabellen .		14	120	10	1	100	133	2.1	1 kg	2	3
Reineclauben			10.5			*		20	1 kg	-	-
Bfirfice .	1 24				+				1 kg	10	16
Meintrauben,	beutiche	*	9.4			1	×	*	1 kg	16	
	Fife	бe									
	201004-2000	۸.							161.	70	193
Bering, gefal	gen				28	88	590			7.10	U.
Geeweiflinge	(Merlan	5)			*			18	1 kg	2	
Shellfiid .				+				10	1 kg	6	200
Pratidellfiich	200000	uga.	3.0		(3)	89	18	230	1 kg	7	233
Robeliau, oa	ma	400					*	12	1 kg	0	333
Rabeljan, im	Musichn	itt			*		*		1 kg	14000	21
Steinbutt ga		11:	7	4					1 kg	7-	

Geflügel und Bilb

Druck von	Carl Ritter,	G.m.b.H.,	Wiesbaden.	Verlag de	Stadtverw	altung
iftrage	Enten, jungt . Sahn	St. 500 - 500		1 kg 22, 1 kg 20	- 24 - 24 - 20 Ben	

Rapaune	1 St. 5.50 5.56 1 St. 8 50 8.50
Fleischwaren Die übrigen Fleischpreise werden nur einmal im Wonat notiert und veröffentlicht Fleischwurst Beberwurst Blutwurst, frisch Robseisch	1 kg 5.60 5.60
Heizenmehl Rr. 0	100 kg 54.— 54.— 100 kg 45.— 45.—
Brot Schwarzbrot (gemischtes Brot aus Roggen- und Weizenmehl) Desgl.	1 kg6060 1 8ai67078
Rolonialwaren Weizenmehl 3. Speisebereitung Rr. 0 Erbsen, gelbe, zum Rochen, üngeschält Speisebohnen, weize Linsen Fabeunubeln Gerstengraupen Reis Kaffer, gebrannter Zuder, harter Speisesals	1 kg 4.60 4.50 1 kg 4.— 4.— 1 kg 1.40 1.40 1 kg —92 —92 1 kg 4.40 4.40 1 kg 20.— 28.— 1 kg 1.18 1.18 1 kg —40 —50
Seize und Belenchtungsstoffe Steinfehlen (Hausbrand) 50 Brauntohlenbriteits 50	kg 6.20 ab Bahnlager kg 6.70 ab Stabilager kg 4.20 ks 3.70 ab Bahnlager

Brennholzverteilung.

Infolge ber großen Roblenfnappheit findet eine allgemeine Brennholzausgabe ans ben ftabtifchen Beständen an die Saus-haltungen für die Winterverforgung flatt. Bunachft werben aus-

bis 10 Bentner an alle Saushaltungun, bis 30 Bentner an Inhaber von Bentralheigungen und bis 100 Bentner an Inhaber von Bentralheigungen größerer

Statiftifches Mmt.

Das Brennholz ift 14—17 cm und 18—21 cm lang geschnitten und ofenfertig gelpalten. Das 14—17 cm lange Brennholz eignet fich besonders für Ofenheizungen. ab Lagerplat frei Reller

Preife bes Brennholges für 1 Bentner : in 14-17 cm Bangen 6.— Mart 5.75 18-21 5.75 Benry 6.75 Benry 6.50 Beirages (in bar aber bargelblos) ausgegeben an ber

Raffe bes Dolgamtes, Friedrichftrage 9 1, in ben Dienststunden von 8 bis 12 Uhr vormittags und 21/2 bis 41/2 Uhr nachmittags — an Samstagen nur von 8 bis 121/2 Uhr vormittags — in folgender Reihenfolge:

Danshaltungen mit ben Anfangebuchftaben : A-Ba am Freitag, ben 12. September, Montag, ben 13. Dienstag, ben 16. Mittimod, ben 17.

Donnerstag, ben 18. Freitag, ben 19. Camstag, ben 20. Dienstag, ben 28. Mittwoch, ben 24. Donnerstag, ben 25. Freitag, ben 26, | Samstag, ben 27, A-Z " 1 Montag, ben 29.

ber Hanshaltsausweis und die Brennholzkarte.
Die Brennholzausgabe erfolgt werftäglich von 81/2 bis 3 Uhr awar auf den auf den Brennholzkarten vermerkten Ausgabestellen.

Baubof an ber Mainger Str. (Gingang Beibenbornftr.) Lagerfielle am Bojeplat Scharnhorsteit. 16 Platter Str. 102 (Zimmermeifter Becht).

Biesbaben, ben 8. Geptember 1919. Der Magiftrat.

Wiesbadener Nachrichten.

- Rach ben Berichten in ben Tageszeitungen ift eine ausreid — Rach den Berichten in den Tageszeitungen ist eine andreiten.
Bersorgung mit Kahlen in Frage gestellt. Es sollte sich der jede Hausbaltung schon jeht mit einem Borrat an Brennhold vor jehen. Der Magistrat dat mit Rächicht auf die zu erwartende Brennstoffschwierigkeiten größere Brennholzmengen fich gesichen Tasselbe wird ofenfertig bergerichtet und fann nach vorderigkang an der Kasse des Holzamtes Friedrichsten. 9 i, von flädeischen Lagerplähen bezogen werden int vergl. die anntlich fanntmachung). Tas Brennholz ist in Lengt. die anntlich zwar in 14—17 cm. und 18—21 cm Längen. Die erhältlich währe ist für Osenheizungen besonders geeignet und in allgestellen rationeller.

Beranimorilider Schriftleiler: B. Maller, Biesbades

Bezugspre Mk. 3.-Mk. 3.60,

Nr. 2

27. August 19 Die Befut muffen bon mi 48 Stunben ministrateur ber Boxftanb wortlich.

bei Tage auf l

Der Roun

Kunstn

Zu der 1

ischen Land gesehenen A (Das schöne unsere Leser französischer erschienenen M. Hen

hebdoma des Theaters, gut angelegte

auf die Bühn zu der mit vi

Begeisterung zugeben.

Die Vorst

- Vom Ru ist hier und wohl noch N glied unserer leider holte nach Berlin. Jacobsons »\ der mit folge

Es ist ein werden soll. Rede über Eis sonne so seli Vorderzimmer beschreiblich er tausendma Es war aber o Sonne,

bringst du so Wir Mense disponieren, l wirfst eine I Ecke wird zu mein altes Son Das kennen o dieses Mal b Warum hat gestern nicht

